

200 Fahrgäste und 80 Crewmitglieder der MS Amorella sind am Sonntag auf der Strecke Turku-Stockholm mit dem Schrecken davongekommen, als die Fähre gegen Mittag auf Grund lief.



Die MS Amorella von Viking Line lief am Sonntag südlich von Långnäs auf den Åland-Inseln auf Grund. (Foto: Handout - Finnischer Grenzschutz)

Der Unfall ereignete sich laut einem Bericht der Helsinki Times um exakt 12.35 Uhr südlich von Långnäs/Åland-Inseln.

Danach gelang es der Besatzung, das Schiff aus eigener Kraft an Land zu steuern und zu stabilisieren.

Von hier aus wurden alle Fahrgäste mithilfe der örtlichen Behörden von der Fähre gebracht und in ein Evakuierungszentrum transportiert, das eilig in einem Schulgebäude auf den Åland-Inseln eingerichtet worden war.

Laut der zuständigen Fährgesellschaft Viking Line sind bei dem Unfall weder Passagiere noch Crewmitglieder zu Schaden gekommen. Man untersuche nun den Hergang und den Schaden am Schiff, heißt es in einer Mitteilung des Unternehmens.

Ersetzt wird die MS Amorella bis zum Zeitpunkt ihrer Rückkehr in den Fährdienst durch die MS Gabriella. Der Fährverkehr auf der Strecke Turku-Stockholm geht demnach weiter.

*sh*